



**Gemeinde Bürs**

Vorarlberg, Austria

## Mitteilungsblatt

Juli 2017

# Rechnungsabschluss für das Jahr 2016 wurde einstimmig genehmigt

**Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2016 wurde von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt. Die Jahresrechnung 2016 weist Einnahmen in der Höhe von insgesamt 11.289.275,70 Euro und Ausgaben in der Höhe von 11.289.275,70 Euro aus. Das Maastricht-Ergebnis schließt positiv ab und ist mit 114.658,24 Euro ausgewiesen.**

Der Rechnungsabschluss weist einen Überschuss von 757.567,11 Euro aus und wird dem Rücklagenstand zugeführt. Dieser beträgt nach Zuführung zum Jahresende 2016 insgesamt 3.900.373,70 Euro. Diese Mittel sind für die Finanzierung des Straßenprojektes A 14 Anschlussstelle Bludenz-Bürs vorgesehen.

Die Summe der offenen Darlehen beträgt zum Jahresende 3.619.070,21 Euro, wobei zu berücksichtigen ist, dass die Darlehen für die Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung über die Einhebung von Gebühren gedeckt sind und die Investitionen in Gebäude und Sportanlagen eine beständige und sichere Wertanlage für Generationen sind. Der Nettoaufwand an Rückzahlungen für Bankverbindlichkeiten und Leasing der Gemeinde und GIG betrug im Jahre 2016 insgesamt 1.150.635,30 Euro. Das sind umgerechnet 331,40 Euro pro Einwohner und Jahr. Zum Vergleich beträgt die Summe der Zahlungen an den Sozial-, Pflege- und Spitalsfond sowie Abgaben an das Land Vorarlberg im Jahre 2016 umgerechnet pro Einwohner und Jahr 692,78 Euro.

## Rechnungsabschluss 2016

### Die größten Brocken:

1 Dienstleistungen	2.885.323,50 €
2 Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	2.871.536,40 €
3 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	1.799.388,97 €
4 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	1.048.519,81 €
5 Gesundheit	862.348,80 €
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	856.157,39 €



### INHALT:

#### Aus der Gemeindestube

Gemeindebeschlüsse und Informationen Seite 2-4

#### Aus dem Standesamt

Geburten, Hochzeiten ... Seite 4

#### Bauverfahren

Neu- und Umbauten Seite 3

#### Informationen

Infos und Veranstaltungen Seite 16-19

#### Jubiläen

Geburtstage, Hochzeiten Seite 5

#### Kindergarten

Infos aus dem Kindergarten Seite 7

#### Schulnachrichten

Die Schulen informieren Seite 12-13

#### Sozialzentrum

Berichte aus dem Sozialzentrum Seite 8

#### Umwelt

Aktuelle Informationen Seite 14-15

#### Veranstaltungen

Alle Termine in der Übersicht Seite 20

#### Vereine

Berichte von den Vereinen Seite 9-11



**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

das Haushaltsjahr 2016 konnte mit einem erfreulichen Ergebnis abgeschlossen werden. Ein Überschuss aus dem laufenden Betrieb (ohne Grundgeschäfte) von € 313.000,- konnte den Rücklagen zugeführt werden. Dieser positive Abschluss wurde trotz starker Steigerungen der Kosten für den Sozialfonds und den Spitalfonds erreicht.

Die Reserven dienen zur Absicherung der Finanzierung der zukünftigen Großprojekte wie z. B. das Straßenbauprojekt beim Autobahnanschluss A14 und der Landesstraße L82 Richtung Bludenz sowie die Hochwasserschutzprojekte Rosenegg und Alvier.

Ein Blick in die Zukunft stimmt ebenfalls positiv. Einige renommierte Bürser Unternehmen planen eine Stärkung ihrer Bürser Standorte und erhöhen das bereits jetzt sehr gute Arbeitsplatzangebot in unserer Gemeinde – und damit die Einnahmen aus der Kommunalsteuer. Die Kommunalsteuer leitet sich aus den Arbeitsplätzen ab und ist damit auch ein Gradmesser für die Leistungsfähigkeit der Wirtschaft. Demnach entwickelt sich unsere Wirtschaft positiv. Für ihre wirtschaftliche Leistung und für die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen gebührt den Wirtschaftsbetrieben in unserer Gemeinde Dank und Anerkennung.

Ihnen lieben Bürgerinnen und Bürger wünsche ich einen schönen sonnigen Sommer und erholsame Urlaubs- bzw. Ferientage.

Ihr Bürgermeister:

■ **Umstellung Hochspannungsleitung**

Die Vorarlberger Energienetze GmbH informierte die Gemeinde, dass derzeit keine weiterführenden Aktivitäten zur Umstellung der Hochspannungsleitung Bürs – Meiningen – Dornbirn / Werben durchgeführt werden (betroffener Bereich Am Gufel – Außerfeld). Ein wesentlicher Grund liegt darin, dass die Schweiz in ihrem Netzentwicklungsplan die geplanten Ertüchtigungen der grenzüberschreitenden Leitungsabschnitte zu Vorarlberg auf einen Zeitpunkt nach 2025 verschoben hat.

■ **Förderungen**

Vom Gemeindevorstand wurden dem Imkerverein Bludenz und Umgebung, Ikades Sportverein Vorarlberg, Rassekleintierzuchtverein Bludenz, Down-Syndrom Arbeitsgruppe Vorarlberg, die öffentliche Bücherei der Pfarre Bürs, die Drogenberatungsstelle „Do it yourself“ und die Berufsvereinigung bildender Künstler Förderungsbeiträge gewährt.

■ **Neuer Bus für die Wasserversorgung**

Der reparaturbedürftige Bus für die Wasserversorgung muss nach zwölf Jahren ersetzt werden. Der Gemeindevorstand beschloss den Ankauf eines Ford Transit Trend Kastenwagens mit Allradantrieb.

■ **Grundwasserpumpe**

Die festgelaufene Grundwasserpumpe im Pumpwerk wies irreparable Schäden auf und musste ersetzt werden. Der Auftrag für die Lieferung wurde an die Firma Xylem Water Solutions in Stockerau vergeben.



■ **Vergabe Straßenmarkierungsarbeiten**

Die von der „Regio im Walgau“ für alle Mitgliedsgemeinden durchgeführte Ausschreibung für Straßenmarkierungsarbeiten ergab als Bestbieter die Firma Tomaselli Gabriel Bau GmbH. Der Gemeindevorstand beschloss entsprechend diesem Vergabevorschlag die Vergabe der Straßensanierungsmaßnahmen für das Jahr 2017. Durch die gemeinsame Ausschreibung konnte für die „Regio Im Walgau – Gemeinden“ ein Kostenvorteil von durchschnittlich 20 % erreicht werden.

■ **Spielplatz Kindergarten**

Die Baumeisterarbeiten für die Neugestaltung des Spielplatzes beim Gemeindekindergarten wurden an die Firma Thöni, Hoch- und Tiefbau GmbH vergeben. Der Spielplatz wird mit Spielgeräten aus Rubinienholz ausgestattet.



■ **Darlehensaufnahme**

Das Amt der Vorarlberger Landesregierung hat die von der Gemeindevertretung beschlossene Haftungsübernahme in der Höhe von € 5.200.000 für ein von der Gemeinde Bürs Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG zur Abschlussfinanzierung des dritten Bauabschnittes des Schulzentrumbaues aufgenommenes Darlehen aufsichtsbehördlich genehmigt.

■ **Grundeinlösevertrag**

Der Grundeinlösevertrag mit der Getzner Werkstoffe Holding GmbH für das Projekt Anschlussstelle A14 / L82 wurde vom Gemeindevorstand genehmigt. Die Ablösekosten werden gemäß Vorarlberger Straßengesetz je zur Hälfte von Land und Gemeinde getragen.

### Bewilligte Bauvorhaben

Wohnbau Selbsthilfe Vbg. Gem. reg.Gen.m.b.H., Errichtung einer Wohnanlage im Krüzbühelweg 4, 6 und 8.

Bertram Zech, Abbruch des Wohnhauses Gamplumweg 4.

Ernest Müller, Errichtung einer Einfriedung an der Gemeindestraße Erlenstraße.

Karin Bitschnau, Errichtung eines Zubaus und einer Schallschutzmauer beim Wohnhaus Judavollstraße 21a.

Nedim Redzic, Umbau des Carports und Errichtung einer Einfriedung an der Gemeindestraße Bremschstraße.

Riedler Wohnbau GmbH, Errichtung einer Wohnanlage im Magermüttweg 21 und 23.

Karnerta GmbH, Einrichtung eines Kühl- und Umpackzentrums in der bestehenden Betriebsanlage Bremschstraße 31b.

Jan Klocker, Errichtung einer Skiwerkstatt in der Ing. Henrichstraße 8a.

### Deutschkurse für Asylansuchende

Für die Abhaltung von Deutschkursen für Asylansuchende und Bleibeberechtigte werden der Volksschule Bludenz Räumlichkeiten im Gemeindeamt zur Verfügung gestellt.

### Abwasserverband Region Bludenz

Bei der Vorstandssitzung des Abwasserverbandes Region Bludenz wurde der neu ermittelte Betriebskostenschlüssel präsentiert. Demnach hat unsere Gemeinde einen fixen Betriebskostenanteil von 7,53 %, einen variablen Betriebskostenanteil bezogen auf Schmutzfrachten von 4,12 % und bezogen auf die Wassermenge von 5,82 % zu tragen.



### Sanierung Dammsiedlung

Im Zuge des Bauabschnittes BA 8/3 und BA 11/3 wurde die Wasserversorgungsleitung und der Ortskanal in der Gemeindestraße Dammsiedlung erneuert. Gleichzeitig wurden auch die Anschlüsse der Hausversorgungsleitungen erneuert. Die Bauarbeiten umfassten weiters die Straßenausbauarbeiten mit neuem Gehsteig sowie die Erneuerung der Straßenbeleuchtung. Die Baukosten belaufen sich nach Abschluss sämtlicher Arbeiten auf ca. Euro 390.000,-- netto.

### Verabschiedung langjähriger Gemeindebediensteter



von links: Sabine und Peter Friesenecker, Bgm. Georg Bucher, Christa und Karl Laublättner

Christa Laublättner und Peter Friesenecker wurden anlässlich einer Feier im Gasthof Rosenegg von Bürgermeister Georg Bucher in den Ruhestand verabschiedet. Christa war über 15 Jahre als Diplomkrankenschwester im Sozialzentrum beschäftigt.

Peter ging nach 22 jähriger Tätigkeit als Pflegeassistent im Sozialzentrum in den Ruhestand. Beiden Jubilaren nochmals Dank und Anerkennung für ihre geleistete Arbeit und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Foto: Gemeindeamt Bürs



Meine Gemeinde sorgt dafür...  
... dass meine Betreuung und Ausbildung bestens organisiert sind.

## Aus dem Standesamt

### Geburten

**Jonathan**

Eltern Cornelia und Sebastian Fritz  
Felbaweg 2

**Florian Rene**

Eltern Anja und Matthias Körbler  
Unterrainweg 14/16

**Elli**

Eltern Magdalena Wachter und  
Sandro Haupt  
Raiffeisenstraße 10/4

### Hochzeiten

**Irmgard Graßl** mit **Karl Hajny**

Unterrainweg 10/25

**Monika Lindner** mit **Karl-Heinz**

**Wabin**, Hauptstraße 8/3

**Christine Grabner** mit **Oliver Fried-**

**rich van Dellen**, Raiffeisenstraße 10/13

### Wir trauern um

**Brunhilde Schwarzmann**

Judavollastraße 3a/2

**Andrea Berthold**

Unterrainweg 64/2

**Ingeborg Stutz**

Laschierweg 1

**Julius Wachter**

Judavollastraße 23/1

**Maria Bachmann**

Hauptstraße 46/1

**Erwin Hinterreiter**

Rudigierstraße 12/2

### Einwohnerstatistik

In unserer Gemeinde waren zum Stichtag 31.05.2017 insgesamt 3505 Personen gemeldet. Davon sind 3247 Personen mit Hauptwohnsitz und 258 Personen mit weiterem Wohnsitz gemeldet.

Der Anteil der Frauen beträgt 51 Prozent (1797) und jener der Männer 49 Prozent (1708). Es wohnen Personen mit insgesamt 46 verschiedenen Nationalitäten in Bürs.

Die wichtigsten davon:

Österreich	2861
Deutschland	144
Türkei	131
Bosnien-Herzegowina	54
Kroatien	42
Polen	41
Rumänien	36
Ungarn	34
Slowakei	21
Russische Föderation	15
Serbien	12
Syrien	12
Tschechische Republik	10
Schweiz	8
Italien	8
Vereinigtes Königreich	7
Griechenland	7
Afghanistan	7
Slowenien	5
Niederlande	5
Mazedonien	5
Philippinen	3
Brasilien	3
Bulgarien	2
Ukraine	1

### Kinderhaus

An das Beratungsservice für Kinderbetreuung „Obhut“ in Bregenz wurde der Projektbegleitungsauftrag für die erste Prozesseinheit zur Gründung eines „Kinderhauses“ vergeben.

### Nachfolger für die Bauamtsleitung

Für die Stelle als Bauamtsleiter der Gemeinde Bürs sind sieben Bewerbungen eingegangen. Die Erstgespräche starteten Ende April. Die Entscheidung fiel schließlich auf Ing. Thomas Graßl aus Bürs, der am 1. September 2017 seinen Dienst bei der Gemeinde Bürs antreten wird.

### Elternberatung

Die Gesellschaft für Gesundheit und Pflege Connexia teilt mit, dass im Jahre 2016 durch die Elternberatungsstelle in der Gemeinde Bürs 23 Neuaufnahmen und 160 Einzelberatungen, davon 131 Säuglinge und 29 Kleinkinder, durchgeführt wurden.

### Neufestsetzung Kindergartenarife 2017/2018

Ab dem Kindergartenjahr 2017/18 soll der Normaltarif landesweit vereinheitlicht werden. Bei der Festlegung der Höhe des einheitlichen Normaltarifs wurde die geltende Tarifstruktur in den Gemeinden berücksichtigt. Der einheitliche Tarif hat zur Folge, dass ein Großteil der bestehenden Tarife geringfügig angehoben oder gesenkt werden muss. Für die Einrichtun-

gen bedeutet dies, dass sie bis zu 25 Betreuungsstunden vormittags pro Woche zu einem Satz in Höhe des landesweit einheitlichen Kindergartentarifs (2017/2018 in Höhe von € 35,00) pro Monat anbieten. Für fünfjährige Kinder (Pflichtkindergartenjahr) wird der einheitliche Kindergartentarif für 25 Stunden nicht eingehoben. Für die Betreuung über die 25 Stunden hinaus ist ein Tarif von 2,65 Euro pro Stunde zu bezahlen.

### ValBlu-Freibad

Der Vorstand der „Regio Im Walgau“ beschloss in der Sitzung am 23. März 2017 einstimmig, dass die Sanierung des ValBlu Freibades der Stadt Bludenz ein überregional bedeutsames Projekt



darstellt. Damit wurde der Grundstein für eine Beteiligung der „Regio Im Walgau“ – Gemeinden an einem Investitionszuschuss der Mitgliedsgemeinden Nüziders und Bürs für dieses Projekt gelegt. Die Berechnung des Investitionszuschusses erfolgt analog den Berechnungskriterien für das Walgaubad Nenzing. Die Beteiligung muss von jeder einzelnen Mitglieds-gemeinde genehmigt werden.

## Die Gemeinde gratuliert



**zum 90. Geburtstag**

**Anna Friess**

Judavollastraße 3a

Geburtstag am 18.6.2017



**zum 90. Geburtstag**

**Eugen Graf**

Rosengasse 4/1

Geburtstag am 7.4.2017



**zur Goldenen Hochzeit**

**Christine und Anton Schallert**

Obergasse 12

Jubelhochzeit am 18.4.2017



**zur Diamantenen Hochzeit**

**Helga und Walter Fleischmann**

Seegerstraße 3/2

Jubelhochzeit am 22.4.2017



**zur Diamantenen Hochzeit**

**Edeltrud und Gebhard Schädler**

Sapradaweg 1

Jubelhochzeit am 7.5.2017



**zur Eisernen Hochzeit**

**Hildegard und Hugo Bürkle**

Aulandweg 55

Jubelhochzeit am 5.4.2017

## Elternberatung

### Brigitte Gobber übergibt an Hildegard Burtscher

Nach 25 Jahren Tätigkeit in der Elternberatung in der Gemeinde Bürs und in zwölf weiteren Gemeinden tritt Brigitte Gobber ihren verdienten Ruhestand an. Die Geschicke der Elternberatung Bürs legt sie vertrauensvoll in die Hände ihrer Nachfolgerin Hildegard Burtscher. Gerne steht Frau Burtscher nun den Eltern von Bürs mit Rat und Tat zur Seite und freut sich jeweils am Montag von 14.00 bis 15.00 Uhr in

den Elternberatungsräumen im Sozialzentrum Bürs auf ihren Besuch. Es wird auch eine telefonische Beratung unter der Nummer 0650/4878735 angeboten. Bei Bedarf ist ein Hausbesuch möglich.



Foto: Gemeindearchiv Bürs

Brigitte Gobber, Bgm. Georg Bucher, Hildegard Burtscher

## KBV Bürs

### Vorstand für drei weitere Jahre bestätigt

**Anlässlich der 26. Generalversammlung des Krankenpflege- und Betreuungsvereins Bürs am 21. April 2017 hielt Notar Dr. Gerhard Mayer aus Bregenz ein kurzes Referat zum Thema „Das neue Erbrecht.“**

Das neue Erbrecht ist seit dem 1. Jänner 2017 in Kraft und ändert viele Rechte, die über viele Jahrzehnte, ja sogar Jahrhunderte, gegolten haben – seien es die Rechte der unehelichen Kinder oder die Möglichkeiten des (Ehe-)Partners. Eine Beschäftigung mit diesem Thema ist darum sehr wichtig, auch wenn der Erbfall noch in weiter Ferne zu liegen scheint!



v.li. Obmann Walter Müller, Notar Dr. Gerhard Mayer, Schriftführer Gerald Fenkart

Danach wurde bei der 26. Generalversammlung der bisherige Vorstand bestätigt. Obmann Walter Müller, der seit 2003 dem Verein vorsteht, nahm die einstimmige Wahl dankend an. Mit ihm wurden seine beiden Stellvertreter, der Finanzreferent und die drei Schriftführer ebenfalls ohne Gegenstimmen gewählt. Besonders freut uns, dass mit Helmut Rauch wieder ein neuer Funktionär in den Vorstand

eingezogen ist. Besonderen Dank für ihre aufopfernden Dienste wurde den drei Pflegerinnen DGKP Michaela Orsag sowie ihren beiden Mitschwestern Manuela Burtscher und Gertrud Wachter ausgesprochen. Auch die vier Bereichsleiter/-innen Brigitte Carugati (Betreuung), Walter Wachter (Essen auf Rädern), Helene Wehinger (Massage) und Helga Meyer (s` Flohkistle) wurden für ihre engagierte Arbeit für den Krankenpflege- und Betreuungsverein Bürs gewürdigt, denn ohne diese Persönlichkeiten könnte der KBV seine Dienste für die Patienten/-innen und Klienten/-innen nicht anbieten.

#### Vorstand des KBV Bürs

Walter Müller, Obmann seit 2003  
Claudia Nennung, Obmann-Stellvertreterin seit 2014

Dr. Günter Tschol, Obmann-Stellvertreter seit der Gründung 1992

Jürgen Bürkle, Finanzreferent seit der Gründung 1992

Mag. Gerald Fenkart, Schriftführer seit 2010

Robert Melchhammer, Schriftführer-Stellvertreter seit 2008

Helmut Rauch, Schriftführer-Stellvertreter NEU

Bgm. Georg Bucher, Vertreter der Gemeinde seit 2013

Dr. Josef Egger, Gemeindearzt seit 2008

In Bürs sind knapp 750 Haushalte als Mitglied beim KBV Bürs eingetragen. Dies bedeutet aber auch, dass einige Familien noch nicht beim KBV Bürs dabei sind. Für 31 Euro pro Jahr



Stellvert. Obfrau Claudia Nennung dankt dem Obmann Walter Müller

können auch Sie im größten sozialen Verein von Bürs Mitglied werden: Dies beinhaltet u.a. die Möglichkeit zur Unterstützung durch eine der drei Schwestern im Pflegefall (nach einem Unfall oder im Alter) und zur Betreuung durch den MoHi. Wenn Sie noch nicht Mitglied sind, steht Ihnen Frau Julia Vratar im Büro gerne für Fragen zur Verfügung und hilft Ihnen bei der Anmeldung.



Obmann Walter Müller dankt MoHi-Leiterin Brigitte Carugati

Wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft!

Bericht und Fotos: KBV Bürs

# Ein paar Bilder aus unserem spannenden Kindergartenjahr



Sage es mir, und ich vergesse es.  
Zeige es mir, und ich erinnere mich.  
Lass es mich tun, und ich behalte es.

Lao Tse



Informationen

Personelles



Unser neuer Zivildienster ist Fabian Gal aus Bludenz. Der gelernte Installateur unterstützt unser Team in der Betreuung und Begleitung unserer BewohnerInnen und vieles mehr.

Theaterbesuch



Mehrere unserer BewohnerInnen hatten das Vergnügen eines Theaterbesuches, dieser führte diesmal zur Lasangga-Bühne in Raggal. Die Komödie „Der Nächste bitte“ – ein Arzt auf der Suche nach einem Allheilmittel - war sehr amüsant und es wurde dabei viel gelacht. Der kleine Ausflug war eine tolle Abwechslung und für manche auch eine Gelegenheit alte Bekannte zu treffen.

Berichte und Fotos: Sozialzentrum

Redaktionsschluss

für das im Oktober erscheinende Mitteilungsblatt ist der 1. September 2017.

Impressum:

Herausgeber und Verleger:  
Gemeinde Bürs, 6706 Bürs  
Redaktion: Wolfgang Corn  
email: wcorn@buers.at  
Herstellung:  
Grafik-Design Frei, Götzis

Unser Ex-Zivi David hat einen Bericht über seinen Zivildienst bei uns im Sozi Bürs verfasst. Hier ist er zu lesen:

***Ich habe meinen Zivildienst von Juli 2016 bis März 2017 im Sozialzentrum in Bürs abgeleistet, wurde vom Personal äußerst positiv aufgenommen und habe dort eine sehr abwechslungsreiche Zeit mit Höhen und Tiefen verbracht, die ich nun kurz zusammenfassen möchte.***

Neben dem Umgang mit alten Menschen hatte ich ein sehr großes Tätigkeitspektrum, wo ich viel lernen und Erfahrungen mitnehmen durfte. Egal ob ich in der Küche arbeitete oder Reinigungsarbeiten und Sonstiges erledigte, war es eine vielfältige und lehrreiche Erfahrung, die ich nicht missen möchte. Eine „Rundumbildung“ sozusagen für jeden Studenten, der bald in einer eigenen Wohnung zurechtkommen muss. Wovon ich allerdings im Zivildienst am meisten profitiert habe, ist der Umgang mit Menschen. Nicht nur mit alten Menschen, sondern auch im Allgemeinen. Dadurch, dass ich ständig in Kontakt mit anderen Menschen war, durfte ich viele Leute kennenlernen und neue Freundschaften schließen. Die Höhepunkte solcher Momente waren die Eugen-Russ Schiffsaus-

fahrt, die Weihnachtsfeier, das Frauenkränzle bzw. die Faschingsfeier und sonstige Veranstaltungen.

Erfahrungen mit alten Menschen machen zu dürfen, gerade in Bezug auf Themen wie Krankheit, Demenz und Tod prägen mich und meine Denkweise. Pflege ist etwas, das viel mehr geschätzt werden sollte, denn die Leute, die in diesem Bereich arbeiten, machen einen exzellenten Job, der manchmal wirklich alles andere als leicht ist. Außerdem möchte ich mich noch bedanken, dass ich das Sozi ständig mit meinen musikalischen Beiträgen versorgen durfte. Egal ob Weihnachtsfeier, Grillfest, Andachten oder zuletzt das Klavierkonzert, es war mir immer eine große Freude, für euch musizieren zu dürfen und es freut mich, dass ich so eine positive Resonanz zurückbekommen habe.

Abschließend kann ich sagen, dass ich im Sozialzentrum Bürs sehr gut und freundlich aufgenommen wurde und mich auch recht herzlich bei der Gemeinde Bürs bedanken möchte, dass ich so eine prägende und wertvolle Erfahrung im Dorf machen durfte.

*David Fasching*

Klavierkonzert mit David Fasching

***Unter dem Motto „Von der Klassik bis zum Boogie Woogie“ veranstaltete unser Zivi David ein Klavierkonzert, das großen Anklang beim Publikum fand.***

HeimbewohnerInnen und Angehörige waren dazu eingeladen, ein breit gefächertes Musikprogramm zu genießen. Davids Musikauswahl nahm uns mit auf eine Reise durch verschiedene Länder und Zeitepochen. Er hat zu den einzelnen Stücken Entstehungsgeschichten, musikgeschichtliche Hintergründe und Anekdoten erzählt. Sein Repertoire führte uns von der Klassik mit Beethovens Sonaten über russische Volkslieder und Filmmusik bis hin zum spontan improvisierten Boogie Woogie.

„Es war wunderschön und i hätt no 3 Stund zualosna könnna,“ so eine Heimbewohnerin. Ein anderer Konzertbe-

sucher meinte, „I hon gär ned gwisst, dass Beethoven so schön ischt.“



Das Konzert ist wirklich sehr gut beim Publikum angekommen – am Ende dankte das Publikum sogar mit Standing Ovations. Es sei ein sehr abwechslungsreicher und kurzweiliger Nachmittag gewesen und viele Bewohner haben sich für das Konzert herzlichst bedankt. Viele schwärmen auch Tage danach noch davon, wie schön es gewesen sei.

## Ortsfeuerwehr Bürs

# Gemeinschaftsübung mit der Feuerwehr Bludenz



**Am 22. Mai führten wir mit der Ortsfeuerwehr Bludenz eine Zugübung beim ehemaligen Gasthof Stern durch.**

Übungsannahme war ein Brandausbruch im dritten Obergeschoss mit mehreren Personen im Gebäude, welche über die Balkone bzw. Fenster gerettet werden mussten. Die Feuerwehr Bürs musste die Angriffe mittels Schiebeleitern und mit schwerem Atemschutz über die Balkone

zur Pfarrgasse durchführen. Die Feuerwehr Bludenz hatte die Aufgabe, die Personenrettung und Brandbekämpfung mit der Drehleiter von der Parkplatzseite her durchzuführen. Zusätzlich wurde die Löschwasserversorgung mittels Zubringerleitungen vom Alvierbach sichergestellt. Bei der Koordination der Einsatzkräfte wurde der Einsatzleiter vom Einsatzleitfahrzeug der Feuerwehr Bludenz unterstützt. Die einzelnen Aufgaben

wurden von den Einsatzkräften bestens bewältigt. Die Durchführung solcher Gemeinschaftsproben soll das Zusammenspiel der Einsatzkräfte und Wehrkameraden vertiefen, um für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein. Bedanken möchten wir uns bei der Familie Konrad Hänslar, für die Möglichkeit der Gebäudeinanspruchnahme und bei den Kameraden der Ortsfeuerwehr Bludenz für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

## Verstärkung bekommen

Seit diesem Frühjahr dürfen wir Lukas Assmair als neues Mitglied in unserer Wehr begrüßen. Lukas war bereits beim Funkenbau und den bisherigen Frühjahrsproben eifrig bei der Sache. Zudem ist seit kurzem Cornelia Wai-  
bel bei uns. Cornelia engagiert sich bereits als Rettungssanitäterin beim Roten Kreuz und möchte sich auch im

Feuerwehrwesen betätigen. Im kommenden Herbst werden beide an der feuerwehrinternen Ausbildung bei der OF Bings teilnehmen, um danach die verschiedensten Lehrgänge im Feuerwehrausbildungszentrum absolvieren zu können. Wir sind froh, Cornelia und Lukas bei uns zu haben und wünschen ihnen viel Freude bei der Feuerwehr.



Bericht und Foto: Ortsfeuerwehr Bürs



Das könnte dein Platz sein –  
Melde dich unter 0664/6255608

## Ankündigung Bürscher Dörflescht

Am 22. und 23. Juli veranstalten wir wiederum unser traditionelles Dörflescht. Am Samstag beginnen wir um 20:00 Uhr mit einer Schauübung. Anschließend sorgt das „Bergler Duo“ für die musikalische Unterhaltung und zu späterer Stunde steigt die Trachtenparty in der Weinlaube. Am Sonntag spielt dann ab 10:30, ebenfalls schon traditionell, unsere Harmoniemusik Bürs zum Frühschoppen auf. Auf euer Kommen freuen sich die Kameraden der Feuerwehr Bürs!

## Pensionistenverein Ortsgruppe Bürs Erfolg bei der Mannschaftsmeisterschaft der Kegler

Die Keglerinnen des Bürser Pensionistenvereines „Ortsgruppe Bürs“ dürfen sich bei der Mannschaftsmeisterschaft 2016-2017 über den 3. Rang hinter den Mannschaften von Bregenz und Dornbirn freuen. Herzliche Gratulation!

Foto: PV Bürs

*Die Spielerinnen von links nach rechts:  
Gertrud Pfeifer, Luise Scherrer, Friedl  
Rutsch, Monika Hepberger und  
Magdalena Witting.*



## Öffentliche Bücherei Bürs Sommerlesen 2017

**Die Ferien stehen vor der Tür. Genau richtig, um sich in der Öffentlichen Bibliothek mit einem Pass vom SOMMERLESEN einzudecken und Stempel zu sammeln.**

Aus den umfassenden Angeboten der Bücherei kann nicht nur ein Buch/Zeitschriften, sondern können viele Bücher/Zeitschriften ausgeliehen wer-

den, denn je mehr Bücher/Zeitschriften gelesen werden, desto größer ist die Chance, bei unserer Verlosung in der Bücherei und der großen landesweiten Verlosung im September unter den glücklichen Gewinnern zu sein.

Gestartet wird die Aktion mit Ferienbeginn und endet in der letzten Ferienvoche Anfang September. Vorder-

gründig ist der Spaß am Lesen, die behagliche Zweisamkeit beim Vorlesen oder das stolze Gefühl, ein ganzes Buch „geschafft“ zu haben. In unserer Bücherei finden sich zahlreiche topaktuelle Bücher für jede Altersstufe.

Kommt vorbei und macht mit beim SOMMERLESEN!!!

## Leseförderung – 2. Buchpaket

**Leseförderung bedeutet, Kinder bereits im Kleinkindalter spielerisch und kindgerecht mit dem Lesen vertraut zu machen.**

Durch die Ausgabe von Buchpaketen und weiteren Materialien zur Sprach- und Leseförderung sollen junge Eltern dazu eingeladen werden, möglichst frühzeitig mit ihren Kindern in die Welt des Lesens einzutauchen.

Im Rahmen der groß angelegten Bildungsinitiative „Lust auf Lesen“ der Vorarlberger Landesregierung soll das Projekt „Kinder lieben Lesen“ die frühkindliche Sprachförderung anregen. Alle Kinder im Alter von null bis

drei Jahren und mit Hauptwohnsitz in Vorarlberg, können daran teilnehmen.

Eltern werden bereits nach der Geburt ihres Kindes im Krankenhaus über „Kinder lieben Lesen“ informiert und können sich per Anmeldefolder direkt anmelden. Das erste Paket wird den Familien per Post zugesandt, wenn ihr Kind sechs Monate alt wird. Wenn das Kind 18 Monate alt ist, kann das zweite Buchpaket in der örtlichen Bibliothek abgeholt werden. Im Alter von drei Jahren erhält jedes Kind in Vorarlberg das dritte Buchpaket in einer Betreuungseinrichtung.

Die Initiative soll auf ansprechende Weise das Bewusstsein frisch gebackener Eltern wecken, dass die Sprachentwicklung ihres Kindes schon bei der Geburt beginnt und wie wertvoll die gemeinsame Zeit beim Vorlesen, Erzählen und Bücher Anschauen ist. Erfolge ähnlicher Initiativen in anderen Ländern zeigen, dass Kinder bessere sprachliche und soziale Kompetenzen entwickeln und auch in der Schule Vorteile haben, wenn sie viel sprachliche Anregung erfahren und schon früh mit Büchern in Kontakt kommen.

Berichte und Foto: Öffentliche Bücherei Bürs

## Kaffeepause beim Schmökern gefällig?

Liebe Leserinnen und Leser, damit Ihr Besuch bei uns noch schöner wird, gibt es bei uns ab sofort die Möglichkeit während ihrer Bücherauswahl eine kleine Pause mit einem Tässchen Kaffee zu genießen. Gegen einen Unkostenbeitrag von 0,50 Euro würden wir uns sehr freuen, ihnen den Aufenthalt zwischen Romanen, Krimis und netten Gesprächen bei uns zu „versüßen“.

*Ihr Team von der Bücherei Bürs*



## Harmoniemusik Bürs Unterwegs im Dienste der Musik



***Auch dieses Jahr waren wir wieder am Tag der Blasmusik am 29. und 30 April im Dorf unterwegs und weckten die Bürser Bevölkerung mit unseren Klängen.***

Im Anschluss an unseren Weckruf überbrachten wir noch den Erstkommunikanten musikalische Grüße, bevor wir zur alljährlichen Hausammlung aufbrachen. Für die zahlreichen Spenden sowie das herzliche

Empfangen der Musikantinnen und Musikanten möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Neben mehreren Ständle durften wir auch dieses Jahr zu wiederholtem Male den SK-Bürs beim Fröhschoppen des Pfingstturniers unterstützen. Gemeinsam mit den Fußballerinnen und Fußballern sowie zahlreichen Gästen verbrachten wir eine tolle Zeit. Wir freuen uns bereits heute auf das Pfingstturnier 2018.

### Tag der offenen Türe

Bei der Eröffnung des Schulzentrums am Samstag, dem 20. Mai 2017 konnte auch das neue Probelokal der Harmoniemusik Bürs, mit einer Gesamtfläche von 400 m<sup>2</sup> besichtigt werden. Neben den Einzelproberäumen ist der 260 m<sup>2</sup> große Proberaum mit einer lichten Raumhöhe von ca. 4 m das große Highlight der Musikantinnen und Musikanten. Mit großem Engagement wird jeden Donnerstag für kommende Auftritte geprobt.

### Jugend

Ab jetzt musizieren die 13 Bürser und die 10 Bludenzener Kinder gemeinsam unter dem Namen Musikfabrik! Unter der Leitung von Lukas Ludescher lernen die Kinder im Orchester zu spielen und knüpfen Freundschaften bei ihrem gemeinsamen Hobby, dem Musizieren.

Geprobt wird jeden Freitag um 17:30 Uhr, abwechselnd in Bludenz oder Bürs. Spielst du ein Instrument und möchtest ein Teil der Jugendkapelle sein, dann melde dich gerne bei Martin Drissner (+43 660 5813092).

Wir freuen uns über euer Interesse!

Bericht und Foto: Harmoniemusik Bürs

## 569 Schützen beim Bürser Jagdschießen

***Die Bürser Schlucht war beim diesjährigen Bürser Jagdschießen wiederum ein idealer Ort für die insgesamt 569 Schützen.***

Bemerkenswert ist auch, dass immer mehr Frauen, in diesem Jahre nämlich 46, den männlichen Schützen um nicht vieles zurückstanden. An zwei Tagen kamen Teilnehmer aus Nah und Fern, um den Umgang mit ihren Waffen zu testen. Auf Ringscheibe, Fuchs, Rehbock, Gamsbock und ziehendem Hirsch konnten die Schützen ihre Schießfertigkeit unter Beweis stellen. Bei den Frauen gewann Dr. Angelika Ehlich-Beutter aus Feldkirch mit sehr guten 49 Ringen den Bewerb, bei den Herren errangen fünf die Höchstzahl von 50 Ringen. Anton Tanzer, Rainer Seeberger, Martin Vetter, Stefan Papp

und Anton Peter konnten sich auf der von der Firma Keckeis GesmbH Bludenz gestifteten Ehrenscheibe verewigen. Diese Ehrenscheibe wurde von dem aus Nüziders stammenden Künstler Revierjäger Walter Themessl künstlerisch gestaltet. Die Ehrenscheibe konnte der junge Schütze Anton Peter aus Schwarzenberg entgegennehmen.

Bei der Preisverteilung konnte Bezirksjägermeister RJ Manfred Vonbank neben den zahlreichen Teilnehmern und Gästen auch Bürgermeister Georg Bucher und Vertreter der Agrargemeinschaft Bürs begrüßen. Er bedankte sich bei der Gemeinde Bürs, der Agrargemeinschaft Bürs, der Jagdgesellschaft Bürs, den Sponsoren

und Spendern sowie allen Personen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Im Besonderen bedankte er sich bei Erich Plangg und dem „Standpersonal“, die auch das diesjährige Bürser Jagdschießen sehr gut organisiert haben und für das leibliche Wohl der Gäste sorgten.

„Dieses Jagdschießen im Frühjahr bietet allen Jägerinnen und Jägern die Möglichkeit, ihre Qualitäten am Schießstand und den Umgang mit der Jagdwaffe zu überprüfen. Die stetig steigende Zahl an teilnehmenden Frauen freut mich besonders“, so Manfred Vonbank. Weidmannsdank auch der Jagdhornbläsergruppe Bludenz für die musikalische Umrahmung der Siegerehrung.

## Die Schulspielgruppe der Unesco-Mittelschule Bürs zu Gast beim 3. Vorarlberger Schultheatertag



**Die Außerirdischen verstehen 'nur Bahnhof' – mit diesem lustigen Theaterstück nahm die Schulspielgruppe der UnescoMS Bürs am 3. Vorarlberger Schultheatertag in Höchst teil.**

Es trafen sich acht Schultheatergruppen aus dem ganzen Land. 140 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren präsentierten auf zwei Bühnen unterschiedlichste Theaterstücke.

In unserem Stück kommen drei Außerirdische auf die Erde, um unsere Sprache zu untersuchen. Sie merken bald, dass wir in unserer Sprache oft

mit einem Wort viele verschiedene Dinge oder Tätigkeiten bezeichnen. Man denke dabei an die Wörter „Hahn“, „Bank“ oder „ausrasten“. Während dieser Untersuchungen kommt es zu allerlei Missverständnissen.

Doch so ganz nebenbei finden sie ein schon länger verschwundenes Fahrrad und es wird auch aufgeklärt, wer das Fenster im Bürgermeisterbüro eingeschossen hat.

Nach einer zum Schluss doch recht intensiven Probenzeit ging es dann am Dienstagmorgen, dem 30. Mai 2017, mit einem Bus, beladen mit 11 Schülern und den Requisiten, auf nach Höchst. Am Vormittag konnten wir uns vier Stücke anschauen und uns von der tollen Arbeit der anderen Schulen überzeugen. Zwischendurch wurden die Kinder mit Getränken

und frischem Obst bestens gepflegt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde es dann auch für uns ernst und es machte sich doch allmählich etwas Nervosität breit. Doch kaum waren die ersten Worte auf der Bühne gesprochen, legte sich die Nervosität. Es gab eine gelungene Aufführung, für die unsere Gruppe zum Schluss einen großen Applaus erhielt. Im Anschluss daran schauten wir uns noch die restlichen drei Aufführungen an und stärkten uns zwischendurch mit Kuchen. Am Ende bekamen alle Gruppen für ihre Teilnahme vom Höchster Bürgermeister ein „Viktörle“ überreicht. Gestärkt mit einem Eis ging es dann im Bus am späten Nachmittag zurück nach Bürs.

Wir möchten uns hiermit bei der Gemeinde Bürs bedanken, die für uns die Buskosten übernommen hat. Ein großes Lob geht von meiner Seite an die Kinder, die an den zusätzlichen Nachmittagen verlässlich da waren und dabei immer viel Einsatz und große Freude und Spaß am Theater spielen gezeigt haben.

*Werner Rinderer*

Berichte und Fotos: Unesco Mittelschule Bürs

## Erster Vorarlberger Schulpreis 2017

**Insgesamt 20 Schulen haben sich für den Vorarlberger Schulpreis 2017 beworben, den das Land und der Landesschulrat heuer zum ersten Mal vergeben hat.**

Neun davon wurden aufgrund ihrer überzeugenden Bewerbungsunterlagen für die finale Runde ausgewählt. Unsere Schule wurde von einer Fachjury in der Kategorie Sekundarstufe I (10 bis 14 Jahre) unter die drei besten Mittelschulen Vorarlbergs gewählt. Die Schulen mussten sich im Rahmen eines zweitägigen Schulbesuchs einer unabhängigen Jury stellen. Diese war beeindruckt, mit wieviel Engagement und Begeisterung es Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern, Eltern und außerschulischen Partnern gelingt, sich immer wieder neue Ziele zu setzen und ihre Schule gemeinsam zu ver-

bessern. Mit diesen Impulsen leisten sie einen wichtigen Beitrag zur landesweiten Schulentwicklung in Vorarlberg.

Die Mittelschule Bürs präsentiert sich nach dem 2013 fertiggestellten Umbau als architektonisches Schmuckstück und Vorzeigeprojekt in Sachen ökologischer Schulbau. Moderne Unterrichtsräume, Lernwohnlandschaften, neue Lehrerarbeitsplätze und gut ausgestattete Räume für die Ganztagsbetreuung ermög-

lichen es, dass der Raum als dritter Pädagoge von den 186 Schülerinnen und Schülern flexibel genutzt werden kann. Der Anerkennungspreis wurde in einem Festakt von LH Wallner und LR Mennel übergeben.



## Handwerk im Walgau - Energieinstitut



Im Zuge des Projektes „Handwerk im Walgau“ an dem die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen teilnehmen, besuchte uns ein Lehrling der Firma Elektro Neyer und unterrichtete die Kinder zum Thema Strom. Das hat allen großen Spaß gemacht. Eine Betriebs-

besichtigung war leider auf Grund der großen Zahl an Kindern nicht möglich, dafür besuchten sie die Umspannanlage. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Beteiligten für dieses wunderbare Projekt. Vom Energieinstitut haben wir einen Solarkocher ausgeliehen

bekommen, in dem wir für die Kinder mit Hilfe von Sonnenenergie Würstchen kochten. Die rein mit Sonnenenergie gekochten Würstchen haben den Kindern sehr gut geschmeckt. Das ist allerdings kein Wunder, sie wurden ja auch vom Direktor zubereitet.

## Bewegtes Lernen – Lernen durch Bewegung

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Bürs setzten vermehrt auf sehr viel Bewegung während des Unterrichts. „Bewegtes Lernen – Lernen durch Bewegung“ ist einer der Schwerpunkte in den nächsten Schuljahren. Die bewegte Pause, Bewegungseinheiten im Unterricht und abwechslungsreiche Unterrichtssequenzen sowie Bewegungsangebote auf den Gängen und im Schulgebäude sind Teil dieses Projekts. Wie bereits berichtet, haben wir mit der diplomierten Outdoor- und Freizeitpädagogin Nina Stemer eine großartige Unterstützung. Sie organisiert Out-

doortage, Erlebniswandertage und viele Bewegungseinheiten für die Kinder der zweiten und vierten Klassen. Das fördert den Zusammenhalt, macht Spaß und fördert die Lernmotivation. Aber auch die anderen Klassen sind sehr aktiv. Die dritten Klassen machten sich selbst auf den Weg und nahmen bei einigen sportlichen Veranstaltungen äußerst erfolgreich teil. Beim Kids Run erreichten sie den dritten Platz in der

Klassenwertung und beim Boulder cup in der Kletterei durften sie ebenfalls den dritten Platz feiern.



Berichte und Fotos: Volksschule Bürs

## Besuche an der Volksschule

In den letzten Tagen besuchte uns der Tennisclub und machte einige Einheiten für die ersten und zweiten Klassen. Das machte großen Spaß. Die Musikschule Brandnertal stellte Blechblasinstrumente vor und ging von Klasse zu Klasse. Dabei durften sich die Kinder selbst an den Instrumenten versuchen. Der Kindergarten Bürs besuchte uns ebenfalls. Nach einem herzlichen, musikalischen Empfang in der Aula durften die Kinder in den Klassen und mit den Schülern verschiedene schulische Aufgaben erledigen. Dies genossen sowohl die kleinen, wie auch die großen „Schüler“.



## Abfallabfuhr- und Sammeltermine 2017

**Sammlung von Restmüll- und Bioabfall:**  
jeweils 14-tägig am Freitag laut Abfallkalender

**Sperrmüllsammlung:**  
wie Restmüll u. Bioabfall

**Altpapiersammlung:**  
jeweils ein Mal im Monat am Dienstag laut Abfallkalender

**Gelber Sack - Sammlung:**  
jeweils ein Mal im Monat am Dienstag laut Abfallkalender

**Problemstoffsammlung Abgabe von Grünabfällen und Altkleidern:**  
jeden Montag (16 bis 18 Uhr)

**Sperriges Alteisen:**  
jeden Montag (16 bis 18 Uhr)

## Problemstoffsammlung

Alle im Haushalt anfallenden Problemstoffe können

**jeden Montag**

in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr beim Bauhof in der Quadrella abgegeben werden.

Außerdem können an diesem Sammeltermin noch folgende Altstoffe bzw. Abfälle abgegeben werden:

- Altpapier
- Altkleider
- Elektroaltgeräte
- Gelbe Säcke
- Grünabfälle
- Haushalts-Öli
- Sperrige Almetalle

## Österreichs Glasrecycling feiert 40. Geburtstag mit Rekordergebnis Austria Glas Recycling: 235.700 t Altglas im Jahr 2016 gesammelt

**Seit 40 Jahren wird das Sammeln von Altglas in Österreich großgeschrieben.**

235.700 Tonnen Altglas wurden im Jahr 2016 gesammelt und recycelt (2015: 235.100) und damit wurde ein neues Rekordergebnis erreicht. Pro Kopf bedeutet dies eine Sammelleistung von durchschnittlich 26,1 kg.



### Glasrecycling: Paradebeispiel für Circular Economy

Jede Glasverpackung, die im Container für Weiß- bzw. Buntglas entsorgt wird, ist Teil eines lückenlosen Recyclingprozesses. Altglas kommt zu 100 Prozent in der Glasindustrie zum Einsatz. Das bringt vielfachen Benefit. Die Industrie spart Primärrohstoffe und Energie. Rohstoffbedarf kann im Inland gedeckt werden, das stärkt die volkswirtschaftliche Leistungsbilanz. Regionale Arbeitsplätze in der zukunftsfähigen Recyclingbranche sind gesichert. Ein wertvoller Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz wird geleistet, denn je 10 % Altglas bei der Neuproduktion

reduzieren 3 % Energieverbrauch und 7 % CO<sub>2</sub>-Emissionen. Die jährliche Einsparung an elektrischer Energie entspricht dem Jahresbedarf von etwa 51.000 Haushalten und reduziert den CO<sub>2</sub>-Footprint der österreichischen Volkswirtschaft.

### 40 Jahre Nachhaltigkeit: zum Nutzen von Kommunen und Unternehmen

1977 startete die Altglassammlung in Österreich. Für 1978 ist ein Sammelergebnis von 29.200 Tonnen überliefert. Mittlerweile wird die achtfache Menge Altglas jährlich recycelt. Das Non-Profit-Unternehmen Austria Glas Recycling, ein Unternehmen der Altstoff Recycling Austria (ARA), organisiert die Altglassammlung für Österreich. Harald Hauke, Geschäftsführer Austria Glas Recycling: „Die kontinuierliche Optimierung des österreichischen Glasrecyclingsystems, die Zusammenarbeit mit hervorragenden Partnerunternehmen und der konsequente Dialog mit der Bevölkerung machen es möglich, dass Österreich zu den Top-Glasrecyclingländern Europas zählt. Davon profitieren Österreichs Regionen und Unternehmen, denn eine effektive und effiziente Glasentsorgung trägt zu Sauberkeit im öffentlichen Raum bei und ist ein wesentlicher Baustein der unternehmerischen Nachhaltigkeitsagenda.“



## Teilnahme an der Aktion „Blühende Straßen“



Der Straßenraum ist nicht nur Verkehrsfläche für Autos sondern auch Lebensraum und Schulweg für unsere Kinder. Um darauf aufmerksam zu



machen, schmücken wir gemeinsam die grauen Straßenflächen vor unseren Schulen und Kindergärten. Unser Kindergarten hat bei dieser vom Ener-



gieinstitut veranstalteten Aktion mitgemacht und die Außerfeldstraße zum Blühen gebracht.

Fotos: Gemeindeamt Bürs

## Einladung zum Trockenmauerkurs

In der Zeit von Donnerstag, dem 14. September bis Samstag, dem 16. September 2017, findet wiederum ein Trockenmauerkurs statt. Das Aufschichten von losen Steinen ohne Mörtel ist die älteste Form des Steinbaus. Im Zuge dieses Kurses wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diese alte Herstellungstechnik beigebracht. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Es fallen keine Kurskosten an und für die Verpflegung wird ebenfalls gesorgt.

**Kursort:**  
Alter Schaßweg

**Begrenzte Teilnehmerzahl**

**Kurszeiten:**  
Donnerstag und Freitag jeweils von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Samstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Anmeldung:**  
Verbindliche Anmeldung bis spätestens

11. August bei der Bürgerservicestelle unter Tel. 05552/62812-112 oder per E-Mail [buergerservice@buers.at](mailto:buergerservice@buers.at)



## Sicherheitstipp zum Rasenmähen

### Ruhezeiten beim Rasenmähen beachten

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Verwendung lärmeregender Geräte, wie insbesondere von Rasenmähern oder Heckenscheren mit Verbrennungsmotoren sowie die Verwendung von Häckslern als auch der Betrieb von Motor- und Kreissägen auf werktags in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 20.00 Uhr beschränkt ist. Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn und halten Sie die angegebenen Zeiten ein.

### Bequem und sicher Rasenmähen

Leider sind abgemähte Finger keine Seltenheit bei Vorarlberger Hobbygärtnern. Nie bei laufendem Motor



unter das Gehäuse des Mähers greifen. Feste Schuhe mit Stahlkappe geben sicheren Stand und vor allem schützen sie die Zehen. Sicherheitsgriffe oder -bügel niemals durch Festbinden außer Kraft setzen. Motor unbedingt abstellen, wenn der Mäher, und sei es nur kurzzeitig, nicht gebraucht wird. Sind Kinder in der Nähe, auch Zünd- bzw. Schaltschlüssel abziehen.

Weitere Infos unter Tel. (05572) 5 43 43-0, E-mail: [info@sicheresvorarlberg.at](mailto:info@sicheresvorarlberg.at) und [www.sicheresvorarlberg.at](http://www.sicheresvorarlberg.at)

## Impressionen von der Eröffnung des Schulzentrums



Foto: Gemeindearchiv

## Verein für Tourismus

# Gästeehrung am Karsamstag 2017 – Auhof Camping

**Am Karsamstag gab es auf dem Auhof Grund zum Feiern. Eine ganze Reihe Stammgäste wurden für ihre langjährige Treue zu Bürs und dem Auhof geehrt.**

Für 5 Jahre Treue wurden Fam. Schmid aus Burladingen und Fam. Saur/Wittmann aus Lenting geehrt. Seit 15 Jahren bereits verbringt Fam. Rupflin aus Stetten und Fam. Braig aus Biberach ihren Urlaub in Bürs. 20 Jahre sind es bei Fam. Ulbricht aus Balingen und beachtliche 25 Jahre sind es bei Fam. Betz aus Reutlingen. Die Gastgeber Hildegard und Klaus Tschugmell, zu denen unsere Gäste seit Jahren ein

sehr freundschaftliches Verhältnis pflegen, verwöhnten alle mit einer zünftigen Jause aus hausgemachten Spezialitäten.

Bericht und Foto: Verein für Tourismus Bürs



## Regio Im Walgau

# Die Bürgermeister baten zu Tisch ...

...und rund 200 Gäste ließen sich mit regionalen Köstlichkeiten verwöhnen! In den Regio-Mitgliedsgemeinden gibt es 6 Sozialzentren (in Bürs, Frastanz, Ludesch, Nenzing, Nüziders und Sattens). Weiters sind Krankenpflegevereine (KPV) und Mobile Hilfsdienste (MoHi) in allen Walgau-Gemeinden bestens vertreten. All jenen Menschen einmal „Danke“ zu sagen zu diesem Einsatz, diesen Auftrag gaben sich die Bürgermeister der Regio Im Walgau selbst und luden zu einem ganz besonderen Essen: Es wurde frisch – regional – und selbst – gekocht! Der „Danke-Abend“ stand unter dem Motto „MEHRWERT FÜR ALLE“, geleitet

von Ernährungswissenschaftlerin Mag. Angelika Stöckler. Seit Anfang 2017 setzt sich „MEHRWERT“ für mehr Regionalität in Versorgungsküchen wie Sozialzentren, Mittagstische für Schulen und Kindergärten sowie das mobile Angebot „Essen auf Räder“ ein. Projektmitarbeiter und Koch Alexander Kowarc unterstützt interessierte Küchenteams (<http://mehrwert-fuer-alle.at/>). Als weiterer wichtiger Partner unterstützten die Tourismusschulen Bludenz im Rahmen eines Schulprojektes und kreierte unter der Leitung von Hermann Kölly und Bernhard Böhler ein 100%iges Walgau-Menü.



## Die neue Mountainbikekarte druckfrisch erhältlich



Das Mountainbikenetz im Walgau umfasst über 100 km beschilderte Mountainbikewege. Für eine optimale Orientierung sorgt eine einheitliche Beschilderung.

In Kombination mit der soeben neu aufgelegten Mountainbikekarte und dem lokalen Leitsystem können Mountainbiker die abwechslungsreiche und attraktive Landschaft des Walgaus genießen.

Die Karte ist beim Gemeindeamt kostenlos erhältlich.

## Infos für Jugendliche - Sommer 2017

### Sommer im aha

Das aha macht im Sommer keinen Urlaub sondern ändert lediglich seine Öffnungszeiten. Vom 10. Juli bis 8. September 2017 ist das Jugendinformationszentrum in Bludenz (Montag, Mittwoch, Freitag) von 10 bis 15 Uhr durchgehend für Jugendliche und ihre Anliegen geöffnet.



Fotocredit: aha

### Ferienjob – Last Minute!

Mal wieder kurz vor knapp? Die Sommerferien in Sichtweite und noch kein Ferienjob in Aussicht? Last Minute-Ferienjobs gibt's in der aha-Ferienjobbörse: <http://ferienjob.aha.or.at> Öfters reinschauen lohnt sich, da die Ferien- und Nebenjobbörse laufend aktualisiert wird.



Fotocredit: aha

### aha card ist offizieller Altersnachweis

Die aha card (ehemals 360), mit der Vorarlbergs Jugendliche attraktive Vorteile und Vergünstigungen in Anspruch nehmen können, gilt seit Mai 2017 in ganz Vorarlberg laut Kinder- und Jugendgesetz auch als Altersnachweis. Darüber hinaus lässt sich die Jugendkarte statt wie bisher mit 14 Jahren neuerdings bereits mit zwölf Jahren beantragen.

Die aha card ist somit die Vorarlberger Jugendkarte für alle zwischen zwölf und 24 Jahren. Die kostenlose Karte bietet für Jugendliche bis 20 Jahre

Ermäßigungen bei über 300 PartnerInnen in Vorarlberg.

Die aha card gibt es als Plastikkarte und auch als App zum Downloaden. Einfach auf [www.aha.or.at](http://www.aha.or.at) die Bestellung ausfüllen und mit einem amtlichen Lichtbildausweis die Daten im aha in Bregenz, Bludenz oder Dornbirn, im Gemeindeamt oder in einer Hypo-Filiale bestätigen lassen.



Fotocredit: aha

### Muss das sein? Nachhilfe im Sommer

Sommer, Sonne, Lernen? Wer die Ferien nutzen möchte, um Gelerntes aufzufrischen oder auf einen Nachzapf lernen muss, bekommt im aha wertvolle Tipps und Infos. Rasche und unkomplizierte Hilfe bietet die Online-Nachhilfebörse vom aha. Unter <http://nachhilfe.aha.or.at> kann selbstständig nach SchülerInnen von höheren Schulen, Studierenden bzw. Berufstätigen gesucht werden, die in ihrer Freizeit Nachhilfe anbieten. Wer Nachhilfe anbieten möchte, kann sich in der Online-Nachhilfebörse registrieren. Auch zahlreiche Nachhilfe-Institute bieten Unterstützung bei schulischen Problemen. Im kostenlosen Info-Folder „Nachhilfe“ oder unter [www.aha.or.at/nachhilfe](http://www.aha.or.at/nachhilfe) sind Infos rund um Nachhilfe-Einrichtungen und zu Sommerintensivkursen in Vorarlberg zusammengefasst.



Fotocredit: aha

Tipp: Die Vorarlberger Landesregierung vergibt Förderungen für Nachhilfeunterricht als Vorbereitung auf eine Wiederholungsprüfung, ohne deren Ablegung nicht in die nächste Klasse aufgestiegen werden kann. Die Förderung ist vom Einkommen abhängig. Antragsformulare und Infos gibt es im aha.

### Europäischer Freiwilligendienst (EFD) - Infoabend

Die Welt entdecken und dabei etwas Gutes tun – der Europäische Freiwilligendienst (EFD) bietet die Möglichkeit dazu! Im Rahmen des EFD können junge Menschen zwischen 17 und 30 Jahren für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitarbeiten und dabei einmalige Erfahrungen sammeln. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes. Tipp: Der Europäische Freiwilligendienst kann als Zivildienstersatz anerkannt werden.

#### Termin:

Dienstag, 29. August 2017, 19 Uhr, Rathaus Feldkirch

Stephanie Sieber vom aha informiert bei der Veranstaltung über das EU-Programm und beantwortet Fragen. Außerdem berichtet einE ehemaligeR FreiwilligeR von ihren/seinen Erfahrungen. Infos unter [www.aha.or.at/efd](http://www.aha.or.at/efd)



Fotocredit: aha\_NatalieEller

### aha – Tipps & Infos für junge Leute

6700 Bludenz, Mühlgasse 1

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 13 bis 18 Uhr

Tel 05552-33033

[aha@aha.or.at](mailto:aha@aha.or.at), [www.aha.or.at](http://www.aha.or.at)

[www.facebook.com/aha.Jugendinfo](https://www.facebook.com/aha.Jugendinfo)

familienpass

## Sommer 2017

**Kunst.Kids auf der Art Bodensee**

Fotocredit: Udo Mittelberger

Vom 21. bis 23. Juli 2017 wird Dornbirn mit der Art Bodensee wieder zum Treffpunkt für alle Kunstbegeisterten. Für die jüngsten Besucherinnen und Besucher gibt es ein spezielles Kreativprogramm: Mit Kunst.Kids soll Kindern von 6 bis 12 Jahren der Zugang zur Kunst erleichtert werden. Tägliche Kinder-Führungen durch die Messe stehen dabei ebenso auf dem Programm wie Anleitungen zu verschiedenen künstlerischen Techniken. So können sich kleine Nachwuchs-Künstlerinnen und -Künstler für eigene Kreationen inspirieren lassen.

**Familienpass-Tarif:** Ein Erwachsener zahlt, alle auf dem Familienpass eingetragenen Personen können die Messe kostenlos besuchen.

**Ort:** Messe Dornbirn, Messeplatz 1, Freitag, 21. bis Sonntag, 23. Juli 2017  
Öffnungszeiten: täglich von 11-19 Uhr

**Mehr Informationen unter:**  
[www.artbodensee.info](http://www.artbodensee.info)

**„Reiseziel Museum“ geht in die zehnte Runde**

Mit Holzkofferchen und Museums-Reisepass können Familien auch heuer wieder viel erleben und entdecken. An den jeweils ersten drei Sonntagen in den Sommermonaten (2. Juli, 6. August und 3. September 2017) wird in insgesamt 35 Vorarlberger und Liechtensteiner Museen ein spannendes Familienprogramm geboten. Kreative, forschende, neugierige, mutige Aktionen und Programme warten an den Reiseziel-Museumstagen auf die Familien, Geschichten werden erzählt und in drei Tagen kann um die Welt gebummelt werden. Kinder werden zu Reiseleiterinnen und Reiseleitern und nehmen im Reisekoffer aus Holz die zahlreichen Schätze mit, die sie in den Museen gebastelt und gesammelt haben. Jedes Kind, das das Holz-Reisekofferchen aus den letzten Jahren mitbringt, erhält beim ersten Museumsbesuch eine kleine Überraschung.

Auch heuer können die Familien aus dem Programm wieder fünf Outdoor-Routen wählen und in folgenden Museen verschiedene Orte erforschen und erwandern: Jüdisches Museum, Egg Museum, Lechmuseum, Frühmesshaus Bartholomäberg, Alter Pfarrhof Balzers und Gasometer Triesen.

**Familienpass-Tarif:** 1 Euro bzw. 1 CHF Eintritt pro Person und Museum. Nicht vergessen: Vorarlberger Familienpass mitnehmen!

**Erlebniswochenende für Familien in den Bergen**

Neu:

Neuhornbachhütte, Bregenzerwald

Von Samstag, 30. September bis Sonntag, 1. Oktober 2017 laden der Alpenverein und die Naturfreunde zu einem Erlebniswochenende samt Übernachtung in die Neuhornbachhütte ein. Für die kleinen Wandersleute sind spannende Spiele und Spurensuche-Wanderungen angesagt, während die Erwachsenen mehr über alpine Gefahren und Erste-Hilfe Maßnahmen lernen. Die Kursleitung setzt sich zusammen aus einem Bergführer und einem Mitglied der Bergrettung. Eingeladen sind erwachsene Begleitpersonen mit Kindern ab fünf Jahren.

**Familienpass-Tarif:** Erwachsene: 40 Euro (statt 60 Euro) inkl. Übernachtung, ohne Verpflegung, Kinder: (Mindestalter 5 Jahre) gratis.

**Termine:**

Infoabend für das Hüttenwochenende: Donnerstag, 28. September 2017, 19 bis 21 Uhr, Rettungs-/Bergrettungsheim Dornbirn, Höchststraße 36a (Nähe ORF)

**Hüttenwochenende:** Samstag, 30. September bis Sonntag, 1. Oktober 2017 auf der Neuhornbachhütte (Bregenzerwald)

**Mehr Informationen und Anmeldungen:** Sicheres Vorarlberg, 05572/54343-0, [www.sicheresvorarlberg.at](http://www.sicheresvorarlberg.at)

**biotope: kinder-sicher ist schöner**

**Das Biotop, der Schwimmteich vor der Haustüre, der Naturteich im Garten: Idyllen dieser Art sind sehr beliebt.**

Doch so schön diese Kleinode aus Wasser, Schilf und Pflanzen sind, ist doch auch Vorsicht geboten. Allgemein gültige rechtliche Rahmenbedingungen für den Bau von Biotopen und Schwimmteichen gibt es in Österreich nicht. Die einfachste und sicherste Methode einen Schwimmteich abzusichern, ist die Umzäunung.

Infobroschüren gibt es als Download unter [www.sicheresvorarlberg.at](http://www.sicheresvorarlberg.at)



## Termine und Veranstaltungen

### Juli 2017

**Dienstag, 4.7.2017**

14.00 Uhr – Sozialzentrum Bürs

**Spielenachmittag**

Veranstalter: KBV Bürs

**Montag, 10.7.2017**

17.30 – 18.30 Uhr

Gemeindeamt Bürs

**Anwaltliche Auskünfte**

mit Mag. Andrea Rinderer

**Donnerstag, 13.7.2017**

19.30 Uhr – Gasthof Rosenegg

**Dämmerschoppen**

mit der Harmoniemusik Bürs

Veranstalter: Gasthof Rosenegg

**Samstag, 22.7.2017**

19.30 Uhr – Feuerwehr-Gerätehaus

**Bürscher Dörflefest mit Schau-  
übung**

Veranstalter: Ortsfeuerwehr Bürs

**Sonntag, 23.7.2017**

10.30 Uhr – Feuerwehr-Gerätehaus

**Dörflefest - Frühschoppen**

mit der Harmoniemusik Bürs

Veranstalter: Ortsfeuerwehr Bürs

**Donnerstag, 27.7.2017**

19.30 Uhr – Auhof Bürs

**Dämmerschoppen**

Veranstalter: Auhof Bürs

### August 2017

**Dienstag, 1.8.2017**

14.00 Uhr – Sozialzentrum Bürs

**Spielenachmittag**

Veranstalter: KBV Bürs

**Donnerstag, 3.8.2017**

19.30 Uhr – Cafe Dörflinger

**Dämmerschoppen**

mit dem Gerhard Gabriel Trio

Veranstalter: Cafe Dörflinger

**Donnerstag, 17.8.2017**

19.30 Uhr – WIDOS-happiness

**Dämmerschoppen**

Veranstalter: WIDOS-happiness

### September 2017

**Dienstag, 5.9.2017**

14.00 Uhr – Sozialzentrum Bürs

**Spielenachmittag**

Veranstalter: KBV Bürs

**Samstag, 9.9.2017**

8.00 Uhr – EK Bürs

**43. Int. Stocksportturnier**

Veranstalter: EK Bürs

**Sonntag, 10.9.2017**

8.00 Uhr – EK Bürs

**31. Ortsvereine-Lättleturnier**

Veranstalter: EK Bürs

Ausweichtermin: Sa. 17.9.2017

**Sonntag, 10.9.2017**

18.00 Uhr – Friedenskirche Bürs

**Stutzwahlfahrt**

Römisch-Kath. Pfarre Bürs

**Montag, 11.9.2017**

17.30 – 18.30 Uhr

Gemeindeamt Bürs

**Anwaltliche Auskünfte**

mit Mag. Andrea Rinderer

### Oktober 2017

**Sonntag, 1.10.2017**

10.00 Uhr – Remise Bludenz

**Fahrradparade**

Veranstalter: Gemeinden Bürs,

Bludenz und Nüziders



**Dienstag, 3.10.2017**

14.00 Uhr – Sozialzentrum Bürs

**Spielenachmittag**

Veranstalter: KBV Bürs

**Sonntag, 8.10.2017**

9.30 Uhr – Friedenskirche Bürs

**Erntedankfeier**

Veranstalter: Römisch-Kath. Pfarre

Bürs



**Volkshochschule Bludenz**

T: 05552/ 65205

E: [info@vhs-bludenz.at](mailto:info@vhs-bludenz.at)

HP: [www.vhs-bludenz.at](http://www.vhs-bludenz.at)

## Sommerschule 2017

Intensiv-Förderkurse für Schüler/innen der Volksschule, Mittelschule, des Gymnasiums und der Berufsbildenden Mittleren und Höheren Schulen in Mathematik, Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Rechnungswesen.

VolksschülerInnen:

21.08. – 01.09.2017

(2 Wochen, jeweils Vormittag)

alle anderen SchülerInnen:

21.08. – 07.09.2017

(3 Wochen, jeweils Vormittag)

### Zusatzprogramm

Das 10-Finger-System für

SchülerInnen von 7 bis 12 J.ahre

04.09. – 08.09.2017

(1 Woche, Vormittag)

Bludener Byte und Pixel-Akademie in Python für SchülerInnen von 11 bis 14 Jahre

28.08. – 08.09.2017

(2 Wochen, Nachmittag)

**Für nähere Informationen fordern Sie bitte unseren Folder an:**

Volkshochschule Bludenz, Zürcherstr. 48, 6700 Bludenz,